

An die Direktionen
der Landesberufs- und Landesfachschulen

Bozen, 9.05.2022

Bearbeitet von:
Gertrud Verdorfer
Tel. 0471 417220
Gertrud.Verdorfer@provinz.bz.it

Zur Kenntnis: An den Landesdirektor Berufsschule Gustav Tschenett

Mitteilung**Stellenangebot für Lehrperson aus der Berufsbildung in der Pädagogischen Abteilung – Bitte um Weiterleitung an Lehrpersonen**

Sehr geehrte Frau Direktorin, sehr geehrter Herr Direktor, geschätzte Lehrpersonen,

die Pädagogische Abteilung hat als Unterstützungssystem für das Bildungssystem unseres Landes die Aufgabe, Schulen und Lehrpersonen in den verschiedenen Bereichen der Bildungsarbeit Beratung, Prozess- und Projektbegleitung sowie Fortbildung in einem sehr breiten Sinn anzubieten. Deshalb ist es wichtig, dass alle Bildungsstufen in unserem Team vertreten sind, um den unterschiedlichen Bedürfnissen und Realitäten Rechnung zu tragen.

Durch die Entscheidung, die Bereiche, die nach der Reorganisation 2018 dem Referat „Berufspädagogik“ zugeordnet waren, klarer und stimmiger zu verorten, ist auch „die Stimme der Berufsbildung“ in unserem Team nicht mehr so stark vertreten wie bisher.

In Abstimmung mit dem Landesdirektor für die Berufsbildung Gustav Tschenett ist es mir deshalb ein Anliegen, für das kommende Schuljahr 2022/23 noch eine Lehrperson der Berufsbildung über eine Abkommandierung in unser Team aufzunehmen:

<p>Unterstützung der didaktischen Arbeit im Bereich Berufsbildung <i>Akzente im Arbeitsbereich:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Mitarbeit in Projekten der Unterrichts- und Schulentwicklung; Netzwerkarbeit; - Beratung und Unterstützung von Schulen und Schulteam bei spezifischen Entwicklungsthemen; - Planung, Durchführung, Begleitung und Evaluation von Fortbildungsangeboten; - Referententätigkeit; - Kooperation und Austausch mit internen und externen Fachpersonen in der Bildungslandschaft. 	<p>Freistellung 100%</p> <p>Dienstsitz: Bozen</p> <p><i>Mit Möglichkeit agilen Arbeitens (smart working) nach Vereinbarung</i></p> <p>Zuordnung: Referat Kindergarten- und Schulentwicklung</p>
---	--



1. Antrag und Auswahlverfahren

Zulassungsvoraussetzungen: In der Regel sind Lehrpersonen mit unbefristetem Auftrag zugelassen, welche die notwendige Qualifikation für die ausgeschriebene Stelle nachweisen können:

- Erfahrungen in der Lehrerfortbildung und/oder Mitarbeit in Kerngruppen
- Mitarbeit in pädagogischen oder didaktischen Projekten
- spezifische Ausbildungen z.B. für Referententätigkeit, Moderation, Bibliotheksarbeit u.a.m.

Anforderungsprofil für die ausgeschriebenen Stellen:

- fachliche und methodische Kompetenzen und Erfahrungen in Bezug auf die ausgeschriebene Stelle; Bereitschaft zu fachlicher Weiterentwicklung und inhaltlicher Qualifizierung
- Beratungskompetenz
- hohe soziale Kompetenz, Arbeit im Team und mit Gruppen
- Bereitschaft, laufende Initiativen im Rahmen von Gesamtkonzepten weiterzuentwickeln, Vorhaben zu organisieren, deren Durchführung zu begleiten und zu evaluieren
- Bereitschaft, Fortbildungen zu organisieren und als Referent*in tätig zu sein
- Fähigkeit zur Verknüpfung von Theorie und Praxis

Unterstützung und Ressourcen für die Einarbeitungszeit und berufliche Weiterentwicklung:

- angemessene Einarbeitungsphase und dabei Unterstützung durch eine/n Tutor/in
- Unterstützung bei der eigenen Professionalisierung durch Besuch von Fortbildungsveranstaltungen und Inanspruchnahme von Supervision
- Rückhalt durch ein erfahrenes und motiviertes Team

Bewerberinnen und Bewerber richten ein Schreiben an die Direktorin der Pädagogischen Abteilung, in dem sie darlegen, warum sie die Stelle anstreben und annehmen, für die Stelle geeignet zu sein. Sie legen einen Lebenslauf (mit Angabe einer Telefonnummer) bei, sowie weitere Dokumente oder Selbsterklärungen, die dienlich sind, ihre Kompetenzen nachzuweisen. Sie geben weiters an, bei welchen Projekten der Pädagogischen Abteilung oder anderer Organisationseinheiten des Bildungsbereiches sie mitgearbeitet haben und benennen eventuell eine Ansprechperson.

Bewerberinnen und Bewerber, die die Voraussetzungen erfüllen und dem Anforderungsprofil entsprechen, werden zu einem Gespräch eingeladen.

2. Termine und Anträge

Die Anträge sind bis zum **Mittwoch, 25. Mai 2022** an die Pädagogische Abteilung, Amba-Alagi-Straße 10 (pa@provinz.bz.it) zu richten, möglichst in digitaler Form vom Lasis-Postfach der Lehrperson aus.

Allgemeine Regelungen

Für das Lehrpersonal erfolgt die Freistellung vorerst im Rahmen einer einjährigen Zuweisung an die Bildungsdirektion – Pädagogische Abteilung. Der Stundenplan beträgt bei einer vollen Freistellung 38 Wochenstunden gemäß dem Stundenplan des Verwaltungspersonals.

Der Dienstsitz wird für die Dauer des Projektauftrages an die Pädagogische Abteilung oder an ein Pädagogisches Beratungszentrum verlegt.

Für die Außendienstvergütung gelten die gleichen Bedingungen wie für das Lehrpersonal.

Alle weiteren Details werden im mündlichen Gespräch geklärt.

Mit freundlichen Grüßen

Die Abteilungsdirektorin
Gertrud Verdorfer
(mit digitaler Unterschrift unterzeichnet)